

## Webgasse 31

IdAdr.: Schmalzhofgasse 15

Baujahr 1824

Architekt: Josef Klee

Wohnhaus, Eckhaus Gründerzeit, Seitenflügelhaus, Fassade nicht erhalten. 6 Geschosse.



Bildquelle: Fellner 1997



**1892** findet sich hier ein Zuckerbäcker.

**1897** zieht ein Schneider ein.

**1898** gibt es auch eine Gemischtwarenhandlung.

**1903** erfolgt ein erster Umbau.

Webgasse 31. Bildquelle: Stauda 1900

<b>31</b>	G.-E.-Nr. 1079, id. mit 15 Schmalzhofg. Kerner Gisela u. Mitb., XVIII. Währinger Str. 148.	E
	Hau Josef, Bäckerm.	P
	Hoffmann Franz, Privat.	1
	Fux Josef, Kohlenhdl.	1
	Wengraf Ferdinand, Metallw.-Erz.	1
	Brom Franz, Schuhmacherm.	P
	Rösner Albert, Schneiderm.	P
	Sitta Anton, Beamter.	1
	Schober Marie, Privat.	1
	Obwald Georg, Hausbesorg.	P

Bildquelle: Lenobel 1914

**1914** gehört das Haus Gisela Kerner. Im Parterre finden sich ein Bäcker, ein Schuster und ein Schneider.

**1916** zieht eine Damenschneiderei ein.

**1932** gibt es eine Strickerei.

**1936** gehört das Haus dem Bäcker J. Han. Daneben gibt es eine Strickerei.

**1938** gehört das Haus dem Bäcker J. Han. Daneben gibt es eine Strickerei.

**1940** gehört das Haus dem Bäcker J. Han. Daneben gibt es eine Strickerei.

**1942** gehört das Haus dem Bäcker J. Han.

**1955** gibt es eine KFZ-Handlung.

**1959** wird das Gebäude von der Gemeinde zum Zweck „Wiederaufbau und Instandsetzung“ erworben.

**1969/1970** werden im Rahmen einer Neugestaltung eine Ölfeueranlage und ein Selbstfahreraufzug eingebaut.

**1972 – 1975** finden sich hier standesamtliche Aufgebote.

**1978** ist hier ein Tapezierer und Bettwarenerzeuger.

**1979 – 2001** wird das Gebäude erneut umgebaut.